

Beschlussvorlage	Datum: 28.05.2014
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft	fed. Senator/-in: OB, Roland Methling
	bet. Senator/-in:
Federführendes Amt: Zentrale Steuerung	bet. Senator/-in:
Beteiligte Ämter:	
Bestellung der Vertreter der Hansestadt Rostock für den Aufsichtsrat der IGA Rostock 2003 GmbH	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
02.07.2014	Bürgerschaft
Zuständigkeit	
Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft bestellt sieben Mitglieder in den Aufsichtsrat der IGA Rostock 2003 GmbH.

Beschlussvorschriften:

§ 71 (2) in Verbindung mit § 32 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern
Gesellschaftervertrag der IGA Rostock 2003 GmbH vom 24.03.2014

Sachverhalt:

Die Hansestadt Rostock hält an der IGA Rostock 2003 GmbH unmittelbar 100% Geschäftsanteile.

Der § 9 des Gesellschaftsvertrages vom 24.03.2014 regelt im Folgenden:

„Der Aufsichtsrat hat 7 Mitglieder“.

Mit Beschluss der Bürgerschaft vom 07.05.2008 (Beschluss-Nr. 0769/07-BV) sowie mit Änderungen vom 17.03.2010 wurde der Public Corporate Governance Kodex der Hansestadt Rostock anerkannt und der Umsetzung zugestimmt. Im Public Corporate Governance Kodex der Hansestadt Rostock sind die grundsätzlichen Aufgaben, Rechte und Pflichten der Organe der städtischen Unternehmen geregelt.

Im Teil I Punkt 2.2.5 wird ausgeführt, dass jedes Aufsichtsratsmitglied insgesamt nicht mehr als drei Aufsichtsratsmandate in den Gesellschaften wahrnehmen darf.

Durch die Bürgerschaft sind 7 Mitglieder für den Aufsichtsrat der IGA Rostock 2003 GmbH zu benennen.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Roland Methling